

# AMTSBLATT

der Gemeinde Südharz



mit den Ortsteilen

Agnesdorf, Bennungen, Breitenstein, Breitungen, Dietersdorf, Dittichenrode, Drebsdorf, Hainrode, Hayn (Harz), Kleinleinungen, Questenberg, Roßla, Rottleberode, Schwenda, Stadt Stolberg (Harz), Uftrungen, Wickerode

Jahrgang 8, Nummer 11

Freitag, den 9. Juni 2017

## Der Juni

*Die Zeit geht mit der Zeit: Sie fliegt.  
Kaum schrieb man sechs Gedichte,  
ist schon ein halbes Jahr herum  
und fühlt sich als Geschichte.*

*Die Kirschen werden reif und rot,  
die süßen wie die sauern.  
Auf zartes Laub fällt Staub, fällt Staub,  
so sehr wir es bedauern.*

*Aus Gras wird Heu. Aus Obst Kompott.  
Aus Herrlichkeit wird Nahrung.  
Aus manchem, was das Herz erfuhr,  
wird, bestenfalls, Erfahrung.*

*Es wird und war. Es war und wird.  
Aus Kälbern werden Rinder  
und, weil's zur Jahreszeit gehört,  
aus Küssen kleine Kinder.*

*Die Vögel füttern ihre Brut  
und singen nur noch selten.  
So ist's bestellt in unsrer Welt,  
der besten aller Welten.*

*Spät tritt der Abend in den Park,  
mit Sternen auf der Weste.  
Glühwürmchen ziehn mit Lampions  
zu einem Gartenfeste.*

Erich Kästner



## Inhalt

Öffentliche  
Bekanntmachungen  
Seite 2

Aus den Ortschaften  
Seite 3

Was ist wann geöffnet  
Seite 5

Termine und Informationen  
Seite 6

Pressemitteilungen  
Seite 11

Besuchen  
Sie auch unsere  
Internetseite  
[www.gemeinde-suedharz.de](http://www.gemeinde-suedharz.de)

## Amtlicher Teil

### Die Verwaltung informiert

### Öffentliche Bekanntmachungen

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Ortschaftsrates Roßla** am Mittwoch, dem 14.06.2017, um 19:00 Uhr recht herzlich ein. Die Sitzung findet in der Gaststätte „Tölles Ecke“, Ortsteil Roßla, Hallesche Straße 64, 06536 Südharz statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 10.05.2017
- 5 Informationen der Ortsbürgermeisterin
- 6 Anfragen und Anregungen

##### Nichtöffentlicher Teil

- 7 Beschlussfassung über die Eintragung von Dienstbarkeiten im OT Roßla
- 8 Grundstücksangelegenheiten
- 9 Anfragen und Anregungen

gez. Pein

Ortsbürgermeisterin

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Südharz** am Dienstag, dem 13.06.2017, um 16:00 Uhr recht herzlich ein. Die Sitzung findet im Versammlungsraum, Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 4, Zimmer 301, 06536 Südharz statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 09.05.2017
- 5 Protokollkontrolle
- 6 aktuelle Sachstände zu Baumaßnahmen
- 7 Anfragen und Anregungen

##### Nichtöffentlicher Teil

- 8 Stellungnahmen zu Baugesuchen
- 9 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen im OT Rottleberode
- 10 Beschlussfassung zur Vergabe von Ingenieurleistungen Feuerwehr im OT Breitung
- 11 Beschlussfassung zur Vergabe der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- 12 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 13 Anfragen und Anregungen

gez. Rettig

Vorsitzender des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Südharz

### Flächen zur Errichtung von Eigenheimen in verschiedenen Ortsteilen

#### Baugebiet „Am Kreiselsberg“ im Ortsteil Rottleberode

Zur Bebauung stehen voll erschlossene und vermessene Baugrundstücke zur Verfügung.

Auf Grundlage des Bebauungsplanes „Am Kreiselsberg“ sind die Bauvorhaben baugenehmigungsfrei.

Die Grundstücke haben eine Fläche von 600 bis 1000 m<sup>2</sup>  
Verkaufspreis 33,00 €/m<sup>2</sup>

#### B-Plangebiet „Am Fußstieg“ im Ortsteil Roßla

Im B-Plangebiet „Am Fußstieg“ steht noch ein Grundstück mit einer Fläche von 654 m<sup>2</sup> zum Verkauf zur Verfügung.

Im Kaufpreis enthalten sind die Erschließungsleistungen der Gemeinde Südharz:

Bau einer Schotterstraße, Straßenbeleuchtung und Vermessung.

Verkaufspreis: 25,00 €/m<sup>2</sup>

Die Erschließung für Abwasser und Trinkwasser, Telekom und Energieversorgung ist von den Käufern selbst zu beauftragen. Auf Grundlage des Bebauungsplanes „Am Fußstieg“ sind die Bauvorhaben baugenehmigungsfrei.

#### B-Plangebiet „Am Wachberg“ im Ortsteil Hainrode

In Hainrode stehen zwei Grundstück mit jeweils ca. 1400 m<sup>2</sup> Größe zum Verkauf von Privateigentümern zur Verfügung.

Die Grundstücke sind voll erschlossen und liegen am Südhang mit schönem Ausblick.

#### Gärten in der Siedlerstraße im Ortsteil Bennungen

In der Siedlerstraße stehen zwei Gärten mit einer Größe von ca. 400 m<sup>2</sup> und ca. 590 m<sup>2</sup> zur Verpachtung zur Verfügung. Die Flächen befinden sich zwischen den Gärten, die zur ehemaligen Kleingartenanlage gehörten. Die Verpachtung kann ab sofort erfolgen.

#### Gartenflächen im Ortsteil Bennungen

Die Gemeinde beabsichtigt das Flurstück 19/119 der Flur 2 von Bennungen zu verkaufen. Es handelt sich um einen Garten, der nur über ein privates Grundstück zu erreichen ist. Der bestehende Pachtvertrag ist zu übernehmen.

#### Auskünfte zu allen Angeboten werden erteilt von der

Gemeinde Südharz

06536 Südharz

Nebenstelle Rottleberode

Hüttenhof 1, 06536 Südharz

Auskünfte:

Frau Krause, Telefon 034651 389 65

Frau Stolle, Telefon 034651 389 66

**Die nächste Ausgabe erscheint am  
Freitag, dem 23. Juni 2017**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist  
Montag, der 12. Juni 2017**

## Neubau der Thyrabrücke am Fürstenweg

### - Nördlicher Ortseingang Ortsteil Rottleberode -

**Spendenaufwurf für das Bauvorhaben:** Wiederherstellung der Radweg- und Fußwegverbindung auf dem traditionellen Fürstenweg von Stolberg nach Rottleberode durch einen „Neubau der Thyrabrücke“.

Diese Thyrabrücke wurde schon oft repariert und ist im letzten Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen. Somit wurde die Verbindung über den traditionellen Fürstenweg/Wanderweg von Stolberg nach Rottleberode und umgekehrt unterbrochen. Radfahrer und Fußgänger benutzen von dieser Zeit an, ab der ehemaligen BHG entweder die stark befahrene Kreisstraße oder die Bahngleise. Für Fußgänger, Radfahrer und Touristen enorm gefährlich. Dieser Zustand ist untragbar und unverantwortlich.



**Eine starke Interessengemeinschaft aus vielen Mitbürgern und Betrieben aus den Ortsteilen Rottleberode und Stadt Stolberg (Harz) hat sich gebildet.**

**Der Ortschaftsrat von Rottleberode und die Gemeinde Südharz stehen voll hinter unserem Vorhaben und unterstützen dieses nach besten Kräften mit den vorhandenen Möglichkeiten.**

### Bitte unterstützen Sie den Neubau der Thyrabrücke am Fürstenweg!

Ansprechpartner hierfür; Herr Edmund Reinfeldt, Am Habichtstal 12, Rottleberode  
Tel. 0160 6820487 oder mailto: info-heletechnik@t-online.de  
info-helmailto:info-heletechnik@t-online.de  
amailto:info-heletechnik@t-online.de  
technik@t-online.de

## Öffentliche Zustellung

### Benachrichtigung nach § 1 Abs. 1 Satz 1 VwZG-LSA i. V. m. § 10 Abs. 1 Nr. 1 VwZG

Hiermit wird der nachfolgend aufgeführte Bescheid an Herrn Alexander Wiedling, zuletzt wohnhaft in 06536 Südharz, Niedergasse 97, zurzeit unbekanntem Aufenthaltes, öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann bei der Gemeinde Südharz, OT Roßla, Wilhelmstraße 4, 06536 Südharz (Telefon : 034651 389-45 oder 46) während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Bescheid Kassenzeichen 21-15011016 über die Neufestsetzung und Erhebung der Grundsteuer B für das Jahr 2017 vom 27.04.2017

#### Hinweis:

Die öffentliche Zustellung gilt mit Ablauf von 2 Wochen seit dem Tag dieser Bekanntmachung als bewirkt.

Durch die öffentliche Zustellung des Bescheides werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Auf die in dem Bescheid beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung wird hingewiesen.

Südharz, den 27.04.2017

Die Einheitsgemeinde Südharz

## Aus den Ortschaften

### Ortschaft Hayn (Harz)



### Pflege des Rosenbeetes auf dem Hayner Friedhof

Gemeinsam mit Einwohnern unseres Ortes pflegt der Harzklubzweigverein Hayn e. V. seit einigen Jahren das Rosenbeet auf dem Hayner Friedhof. So auch wieder am 18.05. 2017.

Da leider der Hayner Friedhof, für den auch Friedhofsgebühren abgeführt werden, nur sehr wenig Pflege erhält und es einigen Einwohnern ein Dorn im Auge ist wie die Anlagen rund um und auf dem Friedhof aussehen, hat man die Angelegenheit selber in die Hand genommen.

Daher danken wir auf diesem Weg den Einwohnern von Hayn, die uns bei der Pflege des Rosenbeetes und der Baumallee helfen.

Stellvertretend für die Hilfe danken wir den Frauen der Gymnastikgruppe Frau Dagmar Meyer und Frau Christine Kern sowie der Stiftung Gemeindegewald Hayn mit ihrem Vorstand, die es erst ermöglichen das neue Rosen und Bäume gekauft werden können.



Unseren Mitgliedern Herrn Daniel Liebau und Frau Nadine Liebau sowie Frau Annerose Liebau, Frau Anke Heiden, Frau Anett Kahmann, Frau Edeltraud Sauerzapf und Frau Johanna Klahn gilt ebenfalls ein Dank für ihre geleistete Arbeit.

Da es leider nicht möglich ist, das ein durch das Jobcenter geförderter Arbeiter die Pflege des Friedhofs übernehmen kann und unsere Gemeindearbeiter durch ihre umfangreichen Arbeiten im Ort und auch außerhalb die Zeit für die Pflege fehlt, wird man wohl auch in Zukunft auf die Mithilfe der Einwohner von Hayn angewiesen sein.

Wir hoffen, dass es irgendwann möglich ist einen zuständigen für die Friedhofspflege einsetzen zu können, da es noch viel mehr Arbeit auf dem Friedhof gibt, die nicht durch die Einwohner oder Vereine erledigt werden können.

Außerdem gibt es noch viele andere Friedhöfe, so dass sich der Einsatz eines Zuständigen für die Friedhofspflege, auf die Zeit gesehen rechnen würde. In diesem Jahr wurden 24 neue Rosen eingepflanzt und das Beet von Unkraut befreit.

*Im Auftrag des Harzklubzweigverein Hayn e. V. Strauß*



## Ortschaft Rottleberode

### Neues aus der Leichtathletik

#### Wacker Rottleberode ist stark im Hochsprung

Nach dem starken Abschneiden bei der Bezirksmeisterschaft im Mehrkampf am vergangenen Wochenende (BM-meister Lyn Benke und Vizemeister Florian Happ) waren dieses Wochenende die Einzelwertungen gefragt.

Bereits am Samstag zeigten die Starter des SV Wacker Rottleberode bei den Bezirksmeisterschaften gute Leistungen.

Gleich bei ihrem ersten Einsatz im Hochsprung holte sich Lyn Benke (W10) mit 1,25 m überlegen den Bezirksmeister-Titel. Dazu kam noch je ein dritter und vierter Platz im Ballwurf und Weitsprung dazu. Auch für Kim Kraus (1,31) endete der Tag versöhnlich. Mit 1,31 m im Hochsprung war sie am Ende dritte einer starken Konkurrenz. Auch Alisa Kutzleb (W12) konnte in ihrer Altersklasse in

allen Disziplinen im Vorderfeld mitmischen. Ihr bestes Ergebnis hatte sie ebenfalls im Hochsprung mit Platz 4.

Am Sonntag stiegen dann Florian Happ und Arnold Rausch (beide M11) sowie Lena Sophie Steinbrecher (W13) und Anna-Maria Happ (W15) ins Meisterschaftsgeschehen ein.

An Noah Gehlmann vom ASV Sangerhausen gab es dieses Jahr kaum ein Vorbeikommen.

Lediglich im Hochsprung konnte Florian seine Klasse zeigen und gewann mit 1,25 m überzeugend diesen Wettbewerb.

Fast zur selben Zeit übersprang seine Schwester bei strömenden Regen 1,40 m und sicherte sich ebenfalls den Titel des Bezirksmeisters.

Für die überraschendste Leistung aus Sicht der rottleberöder Sportler sorgte Lena Sophie

Steinbrecher. Trotz Hundebiss im Oberschenkel wollte sie unbedingt zu ihrem 2000 m-Lauf antreten. Von Beginn an konnte sie das hohe Tempo der Spezialisten mitgehen. Auch taktisch machte sie alles richtig und zog 200 m vor dem Ziel einen unwiderstehlichen Endspurt an.

In 7:29,2 min und deutlicher neuer Bestzeit lief sie unter dem Applaus des fachkundigen Publikums zum Titel.

Am Ende freute sich das kleine Team von 7 Sportlern über 4 Titel, einen zweiten und zwei dritten Plätzen und vielen Platzierungen in den Finalfeldern.

### Neues aus der Leichtathletik

#### Nur der SV Halle war erfolgreicher

Durch die vielen Erfolge der letzten Wochen gestärkt, fuhr ein kleines Team vom SV Wacker Rottleberode erwartungsvoll zu den Bezirksmeisterschaften der Altersklassen U 12 im Mehrkampf nach Halle. Nachdem im letzten Jahr der vierte Platz für Florian Happ (M11) das beste Ergebnis der Mannschaft war, wollten er, Lyn Benke (W10) und Kim Kraus (W11) dieses Jahr wenigstens einmal auf dem Treppchen stehen. Am Ende des Tages waren sie mit einem Titel und einem Vizetitel hinter dem SV Halle (2 Titel) in der Einzelwertung das zweitfolgreichste Team.

Mit fast 70 Punkten Vorsprung sicherte sich Lyn den Bezirksmeistertitel. Dank persönlicher Bestleistung im Sprint und dem weitesten Ballwurf der Konkurrenz lag sie schon vor Beginn des abschließenden 800 m-Laufes in Front und ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen. Florians Ziel war vor dem Start

ein Platz auf dem Treppchen. Als er nach zwei Einzeldisziplin-Siegen (50 m und Weit) in Front lag, war der Traum natürlich ein anderer. Nach einem nervösen Ballwurf reichte am Schluss auch eine persönliche Bestzeit im 800 m-Lauf nicht mehr zum Titel. Aber als Vize-Meister war das Soll mehr als erfüllt.

Mit Kim startete die Allstedterin erstmals bei einer BM im Trikot von Wacker Rottleberode. Mit einer konstant guten Leistung kämpfte sie sich Platz um Platz nach vorn. Schließlich war der unerwartete vierte Platz Lohn ihrer Anstrengungen.

Mit diesem guten Ergebnis sind alle gut gerüstet für nächstes Wochenende stattfindende Bezirksmeisterschaft in den Einzeldisziplinen – dem Saison-Höhepunkt für viele. Da werden dann auch die etwas älteren Team-Kammeraden mit um Titel kämpfen.



*Ein kleines aber feines Team (Kim, Florian, Lyn, v. l. n. r.)*

## Ortschaft Wickerode

### Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters Herr René Volknandt nach Vereinbarung

Tel.: 034651 450477 (ab 20:00 Uhr)

Tel.: 0174 3066320

## Was ist wann geöffnet?

**Hainrode****Besenbinderwerkstatt in der Alten Dorfschmiede**

Riesenbesen am Schmiedeplatz  
Besichtigung nach Absprache Tel. 034656 20493

Herr Achim Langer

**Wanderweg „Rund um Hainrode“**

Besichtigung einer alten Bergbaupinge

**Sport- und Freizeitbereich Förstergarten**

Tennisplatz, Bolzplatz, Spielplatz

**Naturlehrpfad**

Beginnend am Grillplatz

**Begegnungsstätte im Pfarrhaus**

Nicht nur für Kirchenmitglieder!  
Verleih von Büchern, gemütlichen Kaffeetrinken,  
Kirchenführungen sowie Kinderkirchenführungen mit der „Kirchenmaus“  
Geöffnet immer am Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr  
Anfragen unter Tel. 034656 59410

**Informations- und Wanderstützpunkt im Vereinshaus des Heimat- und Naturschutzvereins Hainrode e. V. Hainröder Hauptstraße 38**

Auskünfte und Informationen zur Karstregion sowie Besichtigung der Schmiedewerkstatt bitte mit Voranmeldung Tel. 034656 20130

**Roßla****Söhle Huss – das lebendige Museum**

Wilhelmstr. 18, Tel. 034651 2294  
Öffnungszeiten nach Absprache

**Bibliothek**

Hallesche Straße 68b  
Postanschrift: Wilhelmstr. 4  
06536 Südharz  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

**Rottleberode**

**Bibliothek** – Neue Straße 3 (Grundschule)  
Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr

**Schwenda****Bibliothek**

Alte Pfarrgasse 1  
Öffnungszeiten: Montag 16:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

**Ufrungen****Schauhöhle Heimkehle**

**Höhle:** April - September  
**Öffnungszeiten:**  
Dienstag – Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr  
Führungen  
10:00/11:30/13:00/14:30/16:00 Uhr  
**Während jeder Führung findet eine Lichtershow statt.**  
**Gruppenanmeldungen unter: [www.hoehle-heimkehle.de](http://www.hoehle-heimkehle.de) oder Telefon 034653 305**

**Gaststätte:**

11:00 Uhr - 18:00 Uhr und nach vorheriger Absprache  
Telefon: 034653 727396

**Stolberg (Harz)****Museum „Alte Münze“ und Touristinformation**

Niedergasse 17/19, Tel. 034654 454 und 19433  
Fax 034654 729, Internet: [www.tourismus-suedharz.de](http://www.tourismus-suedharz.de)  
**Öffnungszeiten: April bis Oktober:**  
Montag - Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr  
Abendführungen in der Alten Münze jeden Samstag, ab 20:00 Uhr  
weitere Führungen für Gruppen auf Anmedlung.

**Museum „Kleines Bürgerhaus“**

Rittergasse 14, Tel. 034654 85955 und 454  
Freitag 13:00 – 16:00 Uhr  
Sa./So./Feiertage 10:00 – 12:00 Uhr u. 14:00 – 16:00 Uhr

**Schloss Stolberg**

Tel.: 034654 858880  
**Öffnungszeiten:**  
Dienstag - Freitag  
und Ferientage in Sachsen-Anhalt  
11:00 - 16:00 Uhr  
Sa./So./Feiertage 11:00 - 17:00 Uhr  
Montag geschlossen  
**Führungen: jeden Freitag, 20:00 Uhr, jeden Samstag, 15:00 Uhr und für gruppen auf Anmeldung.**

**St. Martini Kirche Stolberg**

Dienstag - Sonntag 13:00 - 16:00 Uhr

**Josephskreuz**

Tel. 034654 454 und 476  
Größtes eisernes Doppelkreuz der Welt – erbaut 1896, 200 Stufen bis zur Aussichtsplattform  
**April - Oktober**  
Dienstag - Freitag 10:00 – 17:00 Uhr  
Samstag/Sonntag/Feiertage 10:00 – 18:00 Uhr

**Ab Mai und an Ferientagen in Sachsen-Anhalt auch montags 10:00 - 17:00 Uhr geöffnet.** Bei starkem Regen, Sturm oder Nebel bleibt das Josephskreuz aus Sicherheitsgründen geschlossen.

**Gaststätte:**

Montag geschlossen (**Ab Mai und an Ferientagen in Sachsen-Anhalt auch montags geöffnet**)

Dienstag – Sonntag 10.00 Uhr - 17.00 Uhr und nach vorheriger Absprache  
Telefon: 034654 476

**STADTFÜHRUNGEN in Stolberg:**

Jeden **Samstag und Feiertag, 10:00 Uhr** ab Markt, Treffpunkt am Thomas-Müntzer-Denkmal

Jeden **Sonntag, 14:00 Uhr** ab Markt, Treffpunkt am Thomas-Müntzer-Denkmal  
Führungen für Gruppen auf Anmeldung in der Tourist-Info Stolberg, Niedergasse 17, Tel. 034654 454

**Achtung! Schließzeit des Freizeitbades und Saunabereiches vom 24. April bis 7. Mai 2017 zur Durchführung der jährlich notwendigen Wartungsarbeiten.**

**Freizeitbad Thyragrotte ab 8. Mai 2017**

Thyratal, Tel. 034654 92110  
Öffnungszeiten:  
täglich 10:00 – 21:00 Uhr

**Öffnungszeiten Sauna**

Montag – Donnerstag 14:00 – 21:00 Uhr  
Freitag bis Sonntag,  
Feiertage 10:00 – 21:00 Uhr  
Mittwoch 17:00 – 21:00 Uhr  
Damensauna (außer an Feiertagen)

**in den Sachsen-Anhalt**

**Ferien 12:00 – 21:00 Uhr**  
letzter Einlass: 20:00 Uhr, Sauna- und Badschluss: 15 Minuten vor Schließung

**Montag – Freitag täglich kostenfrei Aqua – Fitness für Jedermann, 11:15 und 14:15 Uhr im Erlebnisbecken. Jeden 3. Freitag im Monat lange Bade- und Saunanacht von 21:30 bis 23:45 Uhr.**

**Bibliothek, Niedergasse 22**

Öffnungszeiten:  
Dienstag, 16:00 - 18:00 Uhr

**Ausstellung einer mittelalterlichen Rüstungs- und Waffenschmiede**

Verein für mittelalterliche Kunst-, Handwerks- und Schmiedetechnik der freien Ritterschaft zu Stolberg Rittergasse 11.  
Täglich ab 11:00 Uhr geöffnet.

**Erlebnishof Alte Posthalterei**

Niedergasse 50  
Organisation von Postkutschfahrten  
Terminabsprache unter: Tel.: 034654 856190 oder [info@posthaltere-stolberg.de](mailto:info@posthaltere-stolberg.de)

## Termine und Informationen

### Jagdgenossenschaft Kleinleinungen

Hiermit laden wir alle Landeigentümer in der Gemarkung Kleinleinungen zur Hauptversammlung am 09.06.2017 um 18:30 Uhr in den Klubraum nach Kleinleinungen ein.



#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes für das Jahr 2016/2017
3. Kassenbericht für das Jahr 2016/2017
4. Kassenprüfbericht für das Jahr 2016/2017
5. Entlastung Vorstand für das Jahr 2016/2017
6. Bericht der Kassenprüfer zur Sonderprüfung der Vorjahre
7. Beschluss Entlastung Altvorstand für das Jahr 2015/2016
8. Feststellung Reinertrag
9. Beschluss Auszahlung Jagdpacht
10. Wahl zweier Kassenprüfer
11. Bericht der Jagdpächter
12. Sonstiges

**Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Bankverbindung zur Versammlung mit, da die zukünftige Auszahlung der Jagdpacht nur noch Bargeldlos erfolgt.**

Vorstand  
René Volkmandt

### Einladung zur Jahresmitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Roßla

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Roßla lädt die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Roßla (das sind die **Eigentümer von bejagbaren Flächen** in den Gemarkungen Roßla und Dittichenrode) zu der am

**Freitag, dem 23. Juni 2017 um 19.00 Uhr im Gerätehaus der Feuerwehr Roßla**

in der Gemeinde Südharz/OT Roßla – Breitungstraße stattfindenden Jahresmitgliederversammlung für das Jagdjahr 2016/17 **recht herzlich ein!**

Alle Flächeneigentümer (von bejagbaren Flächen) werden gebeten, Ihre Teilnahme doch zu ermöglichen.

gez. Klaus Burde  
Vorsitzender der  
Jagdgenossenschaft Roßla

### 25 Jahre Jagdgenossenschaft Roßla



#### Jahresmitgliederversammlung der JG Roßla

am Freitag, dem 23. Juni 2017,  
um 19.00 Uhr  
im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Roßla

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch Versammlungsleiter
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen der Tagesordnung
4. Abstimmung über die Tagesordnung
5. Bericht des Vorstandes - Vorsitzender: Herr Klaus Burde
6. Kassenbericht des Vorstandes - Kassenwart: Herr Michael Kirchhof
7. Bericht der Kassenprüfung  
Kassenprüfer: Herr Gerd Böbenroth und Herr Dr. Ulrich Räcke
8. Diskussion zu den Tagesordnungspunkten 5 - 7
9. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2016/17
10. Beschlussfassung – Beschlussempfehlung des Jagdvorstandes (JV) zur Verwendung des Reinertrages aus der Jagdverpachtung
11. Beschlussempfehlung des JV zur Unterstützung Jugendfeuerwehr
12. Beschlussempfehlung des JV zur Unterstützung der Angelpredigt
13. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
14. Pause – gleichzeitige Konstituierung des Vorstandes ca. 10 min
15. Schlusswort des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Roßla

gez. Klaus Burde  
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Roßla

### Glückwünsche zum Zehnjährigen

**Roßla.** Die Liste der diesjährigen Zwergen-Ranger-Ernennungen war sehr lang: 34 Namen von Kindern aus den Kitas „Pffifikus“ in Bennungen, „Zwergenpalais“ in Roßla und „Thyra-Kids“ aus Rottleberode standen darauf. Und fast alle waren auch mit Eltern oder Großeltern zur feierlichen Ernennung in die Verwaltung des Biosphärenreservats nach Roßla gekommen. Jedes Kind hatte seine „Ausbildungsmappe“ gut geführt und an den zahlreichen angebotenen Veranstaltungen des vergangenen Jahres teilgenommen. Als letzter Höhepunkt fand Ende April der schon traditionelle Abschlussmarsch auf die Queste statt. „Mit Betreuern und Eltern waren wir fast 60 Personen“, informierte die stellvertretende Leiterin des Biosphärenreservats Karin

Rost. „Es war ein sehr schöner Abschluss. Zahlreiche Kinder waren zum ersten Mal auf der Queste und haben von dem uralten Brauch des Questenschmückens gehört.“ Nach der obligatorischen „Kontrolle der Teilnahmestempel“ stand einer Ernennung nichts mehr im Wege.

Viele von ihnen waren aufgeregt. Bald ist die Kitazeit zu Ende und die Ernennung schon ein kleiner Vorgesmack auf die große Abschlussveranstaltung. Die kleinen Bennunger „Pffifikusse“ bedankten sich, wie die Mädchen und Jungen aus den anderen Kitas ebenfalls, mit zwei schön vorgetragenen Liedern bei ihren Ausbildern Andreas Otto und Thomas Poreschko. „Wir haben fast genau vor zehn Jahren, am 21. Juni 2007, als erste Einrichtung

einen Partnerschaftsvertrag mit dem Biosphärenreservat unterschrieben“, informierte die Leiterin der Kita Angelika Gebser. „Auch nach so langer Zeit freuen wir uns zusammen mit den Kindern auf jedes neue Ausbildungsjahr. Es ist sehr schön, dass so etwas angeboten wird.“

Wir waren auch bei der großen Veranstaltung 2014 im Rosarium dabei und wünschen dem Biosphärenreservat alles Gute für die Zukunft.“ Dazu gab es neben viel Beifall auch Blumen für die Mitarbeiter. Frau Gebser hatte sogar die kleine Chronik der Zusammenarbeit mit dabei.

Aus Roßla nahmen 16 und aus Rottleberode sechs Kinder an

der Ernennung teil. Mit Stolz nahmen alle die Urkunde und als sichtbares Zeichen das Basecap mit dem Logo und der Aufschrift entgegen. Auch ihnen hat die Ausbildung viel Freude bereitet, so sie Meinung der Erzieherinnen.

Mit dem kommenden Wechsel in die Grundschulen können die Mädchen und Jungen an der Ausbildung zum Junior-Ranger teilnehmen. Die Veranstaltungen dazu finden in der Regel ebenfalls zentral in Roßla statt. „Wir freuen uns über viele Teilnehmer“, so Frau Rost.

*Christiane Funkel,  
Leiterin des Biosphärenreservats  
Karstlandschaft Südharz*



*Mit viel Freude nahmen die Kinder der Vorschulgruppe in Rottleberode ihre Ernennungsurkunde zum Zwergen-Ranger und das traditionelle Basecap von Andreas Otto und Karin Rost entgegen.*

*Urkunde: Zwergen-Ranger-Urkunde Lina Sormer*

*(Fotos: Heinz Noack)*

## Bärlauch und Waldmeister waren die Renner

Das 3. Kräuterfest des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz war wieder ein Erfolg. Weit über einhundert gezählte Besucher nutzten den vergangenen Samstag, um sich bei Fachleuten über die Welt der Wild- und Gartenkräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten zu informieren. Sie kamen aus dem gesamten Landkreis Mansfeld-Südharz, dem Kyffhäuserkreis und dem Landkreis Nordhausen.

Den weitesten Weg hatten wohl Simone und Toni Wipper aus Hohnstedt zurückgelegt. Beide besuchten zum ersten Mal ein Kräuterfest im Biosphärenreservat. „Einfach toll“, war ihr Kommentar. „Vom Angebot bis zur Beratung, hier stimmte alles. Wir sind auch bei der nächsten Veranstaltung wieder dabei.“ Im Hofraum waren Verkaufsstände regionaler Anbieter und Produkte aufgebaut.

Im Seminarraum empfingen die Besucher 49 Arten an Wildkräutern.

Alle konnten angefasst, gefühlt und mit Einschränkungen auch davon gekostet werden. Es bot sich ein farbenprächtiges und aromatisch duftendes Bild.

Ein Steckbrief zu jeder Pflanze informierte ausführlich über Name, Herkunft, Eigenschaften und Verwendungsmög-

lichkeiten.

Das ergab viel Gesprächsstoff zwischen den Mitarbeitern des Biosphärenreservats und den Besuchern. So mancher Tipp und manche Erfahrung wurden dabei ausgetauscht. Eine kleine Auswahl an Fachliteratur zum Bestimmen der Wildkräuter und ihren Einsatzmöglichkeiten in der Küche rundete das Bild ab. Auch hier gab es regen Gesprächsstoff.

Das Interesse an einheimischen Kräutern und ihren Verwendungsmöglichkeiten ist nach wie vor ungebrochen. Dazu boten Händler verschiedene heimische Kräutertees, Pestos, Senf- und Honigsorten an.

Den Bedarf an getopften Kräutern und Gartenblumen deckte eine Händlerin aus dem traditionellen Gemüsedorf Thürungen. Da blieb eigentlich kein Wunsch unerfüllt. Eine kleine Ausstellung exotischer Gewürze aus dem Mittelmeerraum gab zusätzlich Einblicke in diese ganz andere Geschmackswelt.

Liane Gast hatte die kulinarische Versorgung übernommen. Mit viel Liebe und mit Kräutern zubereitete Suppen und Gerichte wurden angeboten; kleine Kostproben an frischen und verarbeiteten Kräutern



*34 Jungen und Mädchen aus den Kitas in Bennungen, Roßla und Rottleberode wurden in diesem Jahr zum Zwergen-Ranger des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz ernannt. Zum zehnjährigen Bestehen des Partnerschaftsvertrages mit der Kita Bennungen gab es Blumen von den „Pfiifiküssen“ für Karin Rost und Andreas Otto.*



*Die Mädchen und Jungen aus Roßla hatten einen tollen Beitrag eingeübt und bedankten sich damit bei den Ausbildern des Biosphärenreservats für die schönen Veranstaltungen.*

wie Waldmeister- und Zitronenmelisse-Gelee, Pestos bis hin zum wohl inzwischen jedem bekannten Bärlauch wurden angeboten. Er findet heute überall in der Küche als Gewürz Verwendung und bereichert im Frühjahr die Palette der Brotaufstriche. Viele schwören geradezu auf die gesundheitsfördernde Wirkung bei regelmäßigem Genuss. Eine gut zubereitete Bärlauchcremesuppe oder mit Gehacktem gefüllte Bärlauchwickel sind auch eine Delikatesse. Kandierete Minzblätter gehörten mit zu den Rennern unter den Kostproben. Das Angebot an Rezepten wurde reichlich ge-

nutzt. Schneller Nachschub garantierte, dass sich jeder etwas mitnehmen konnte. Zu den begeisterten Besuchern gehörte auch Heidi Ständeke mit ihrer Enkelin Lorena (6). Beide betrachteten mit großem Interesse die Pflanzen in der Ausstellung. Favorit waren die Gänseblümchen. „Wir waren beide schon im vergangenen Jahr hier“, so Frau Ständeke. „Und es war nicht unser letzter Besuch.“ Das Südharzer Kräuterfest wird auch im kommenden Jahr wieder im Mai stattfinden.

*Christiane Funkel,  
Leiterin des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz*



*Lorena (6) hatten es besonders die kleinen Gänseblümchen in der Kräuterausstellung angetan.*



*Das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz hatte zum 3. Kräuterfest eingeladen. Weit über 100 Besucher nutzten die Gelegenheit zum „Riechen, Fühlen und Schmecken“ und ließen sich gern über die Vielfalt der Welt der einheimischen Kräuter und ihre Verwendung in der Küche informieren.*



*Viele probierten die Tees von einheimischen Kräutern und stellen sich ihre ganz persönlichen „Familienteas“ für den Winter zusammen.*



*Simone (l.) und Toni Wipper kosteten gern von den Angeboten. Beide waren sehr begeistert von den Angeboten zum Kräuterfest im Biosphärenreservat.*



*Eine Ausstellung von Gewürzen aus dem Mittelmeerraum rundete die Palette der einheimischen Wild- und Gartenkräuter ab.*

*(Fotos: Heinz Noack)*

## Schulleiter-Dienstberatung im Biosphärenreservat

SACHSEN-ANHALT.  
URSPRUNGSLAND  
DER REFORMATION

www.luther-erleben.de



Biosphärenreservat  
Karstlandschaft Südharz

### Angebote zur Bildung für nachhaltige Entwicklung vor der Haustür

Wie entsteht ein Erdfall? Was ist eine Ruhrbirne? Warum ist im Episodischen See kein Wasser? Diese und noch viele andere Fragen wurden den Leiterinnen und Leitern von Grund- und Förderschulen bei einer Wanderung am Bauerngraben beantwortet. Eine Dienstberatung nutzten die Pädagogen aus dem Land-

kreis Mansfeld-Südharz unter der Leitung von Frau Peter vom Schulamt, das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz näher kennenzulernen und zu erfahren, welche Umweltbildungsarbeit im Biosphärenreservat geleistet wird bzw. wie diese in den Schulalltag integriert werden können.



Armin Hoch, Sachgebietsleiter im Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz, erläutert den Pädagogen die geologischen Verhältnisse am Bauerngraben.



Antje Pennewitz, Leiterin der Grundschule „Goldene Aue“ in Wallhausen, hat am Strauch eine gut getarnte Schmetterlingsraupe entdeckt.



Kerstin Augustin, Schulleiterin der Grundschule in Roßla, ergänzt am Bauerngraben ihr Wanderheft mit einem Stempel der Harzer Wandernadel.

Christiane Funkel, Leiterin des Biosphärenreservates Karstlandschaft Südharz, stellte den Schulleitern am Vormittag die Aufgabenbereiche der Verwaltung sowie das Gebiet vor. Nach der Besichtigung der Ausstellung führte Armin Hoch die Schulleiter in die Karstlandschaft, eine ausführliche Runde um den Bauerngraben wurde absolviert. Schwerpunkt der Exkursion waren zwar die Pflanzen am Wegesrand, es wurde aber auch ein Grenzstein aus dem Jahr 1766 entdeckt und hier und da gab es an den frischen Blättern die Raupen von Schmetterlingen zu sehen. Auf halber Strecke belohnten sich einige Exkursionsteilnehmer mit dem Stempel der Harzer Wandernadel. Nebenbei hörten sie interessiert den Ausführungen zur Entstehung der Karstlandschaft und die Geschichte

des Episodischen Sees, der derzeit kein Wasser führt. Als die Gruppe wenig später den Karstfelsen erklimmen und in die tiefen Abrisspalten blickte, stellte Antje Pennewitz, Leiterin der Grundschule in Wallhausen, fest: „Das ist alles sehr beeindruckend.“ Die Mitarbeiter des Biosphärenreservates freuten sich über das rege Interesse der Besucher und warben dafür, mit Schulklassen wieder zu kommen. Außerdem gibt es für Grundschüler die Möglichkeit, am Junior-Ranger-Programm teilzunehmen. Kerstin Augustin, Schulleiterin in Roßla, konnte dabei ihren Kolleginnen und Kollegen Hinweise geben. Ihre Schüler nehmen schon seit mehreren Jahren an diesem kostenlosen Umweltbildungsprogramm der Großschutzgebiete Deutschlands teil.

Anzeige

### Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*)  
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,  
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und  
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,  
ab 45,- € pro Tag. Tel. 0160 1714841  
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

## Einladung zum Besuch des ALFA-Mobil

**Sangerhausen 27.06., Hettstedt 28.06., Lutherstadt Eisleben 29.06.2017 auf dem Markt**

Kennen Sie die genaue Anzahl der Menschen, die nicht richtig lesen und schreiben können?

Bundesweit sind es mehr als sieben Millionen Erwachsene, in Sachsen-Anhalt immerhin ca. 200.000 Frauen und Männer. Wie hoch ist die Zahl Betroffener in Ihrem Umfeld?

Wir möchten diese Frauen und Männer ermutigen, ihren Alltag und die damit verbundenen Herausforderungen besser zu bewältigen.

Um Bloßstellung geht es nicht! Wir wollen ein anregendes Erlebnis für betroffene Menschen schaffen! Wie ist es, wenn man wieder zusammenhängend lesen und schreiben kann und die Inhalte auch versteht?

Aus diesem Grund konnten wir **erstmalig** in Sachsen-Anhalt für **drei** zusammenhängende Tage das „ALFA-Mobil“ für unseren Landkreis Mansfeld-Südharz gewinnen.

Am **27.06.2017** wird das „ALFA-Mobil“ in Sangerhausen auf dem Markt seine Tour durch die drei Städte des Landkreises starten.

Zur Eröffnung der Rundreise durch die Referentin für Erwachsenenbildung, Lebenslanges Lernen, Politische Bildung, Dolmetscher und Übersetzer des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt, Frau Annette Sprengel, laden wir Sie recht herzlich für **10.00 Uhr** ein! Lernen Sie die Möglichkeiten des „ALFA-Mobil“ sowie Hilfen für Betroffene kennen!

Lassen Sie uns zu möglichen Unterstützungen für Frauen und Männer, die nicht richtig lesen und schreiben können, ins Gespräch kommen! Wenn Sie sogar jemanden kennen, der sich dem Thema stellen will, bringen Sie ihn/sie doch gleich mit!

Wir sind:

- die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Mansfeld-Südharz, Kerstin Radke
- die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Sangerhausen, Christiane Matuschek
- der Leiter der Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz, Jürgen Reitter
- die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenter Mansfeld-Südharz, Heidrun Karnstedt
- die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Sangerhausen, Angela Kämmer

Das „ALFA-Mobil“ wird neben Sangerhausen noch am **28.06.2017** in **Hettstedt** (Markt) und am **29.06.2017** in **Eisleben** (Markt) sein.

Wir freuen uns, Ihr Interesse geweckt zu haben und begrüßen Sie gern persönlich an einem der Aktionstage. Sangerhausen, 18.05.2017

**Ansprechpartner:**

Jürgen Reitter, Leiter Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V.  
Tel: 03464 572407,  
service@vhs-sgh.de,  
www.vhs-msh.de



## Jugend- & Schulbauernhof im Gutshof Othäl e. V.

Hof 1 - 3, 06542 Allstedt/OT Othäl

### Bauernhofcamps auf dem Gutshof Othäl

Das Schullandheim bietet in der 4. Ferienwoche ein abwechslungsreiches Programm in Tagesbetreuung von Mo., 17. Juli - Fr., 21. Juli zw. 7.00 - 16.00 Uhr an.

Mindest-TN-Zahl 15 für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren  
Anmeldungen bis 15. Juni

Anmeldeformulare unter: [www.schulbauernhof-othal.de](http://www.schulbauernhof-othal.de)

### Oma-Opa-Enkel-Ferientag auf dem Bauernhof

am Donnerstag, 13. Juli 2017 zw. 10 und 14 Uhr  
mit verschiedenen Kinderangeboten und gastronomischer Versorgung

### Angebot an Kindereinrichtungen

Wir laden Sie und Ihre **Kindergruppe** ein zu einem Ferientag auf dem Bauernhof mit Tierbesuchen, Wettspielen, Basteln mit Naturmaterial ...

Freie Termine: 10./11./12. Juli 2017

Auskünfte: Tel. 03464 279209, Mo. - Fr. 7.00 - 13.00 Uhr

E-Mail: [schulbauernhof-othal@t-online.de](mailto:schulbauernhof-othal@t-online.de)

## Informationen der Vereine

### An alle Einwohner von Rottleberode

Der Geschichts- und Traditionsverein Rottleberode e. V. wendet sich an alle Einwohner von Rottleberode.

Anlässlich der 1050-Jahr-Feier im Jahr 2018 möchten wir einen Bildband erstellen.

Dazu werden alte Fotoaufnahmen von

- Straßenzügen
- Öffentlichen Gebäuden
- Wohnhäusern
- Handwerksbetrieben

u. v. m zur einer Gegenüberstellung – so war es/so ist es jetzt (von ganz früher, bis in die jüngste Vergangenheit) benötigt.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie helfen können, zur Kontaktaufnahme unter

Tel. 034653 83586

Handy 015206117992

bei unserem Mitglied Karin Rosemann.

Vielen Dank

T. Zimara

**Zeigen Sie Ihren Kunden,**

**dass es Sie gibt.**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



## Pressemitteilungen

### Vollbesetzter Wartesaal im Bahnhof Klostermansfeld

Bis auf den letzten Stuhl besetzt war der historische Wartesaal im Bahnhof Klostermansfeld in Benndorf am Dienstag. Der Mansfelder Bergwerksbahn e. V. hatte zu einem Vortrag über die Elektrische Kleinbahn im Mansfelder Bergrevier geladen und 65 interessierte Besucher waren dieser gefolgt.

Hilmar Burghardt, Heimatforscher und Hobbyhistoriker aus Eisleben, konnte über 2 Stunden über dieses Verkehrsmittel, welches zwischen 1900 und 1922 das Mansfelder Land durchquerte und unweit des Bahnhofs seine Zentrale hatte, berichten. Sein Power Point Vortrag aus seiner Reihe „Mein Mansfelder Land“ war mit vielen interessanten Fotos, technischen Details und Anekdoten rund um die „Äläk-

trische“, so der volkstümliche Ausdruck, gespickt.

Nach den zwei Stunden bestand noch die Möglichkeit Fragen zu stellen oder Flyer und Postkarten zu erwerben. Für Getränkeversorgung zeichnete die Bergwerksbahn verantwortlich.

Aufgrund des großen Zuspruchs sollen weitere Veranstaltungen dieser Art im historischen Wartesaal folgen, so u. a. zum Thema „Die Elektrifizierung des Mansfelder Landes“ und die „Die technische Revolution im Mansfelder Land - wissenschaftlich, technischer Fortschritt im 18. und 19. Jahrhundert“

#### Weitere Infos unter:

www.bergwerksbahn.de  
Tel. 034772 27640 (Zu unseren Bürozeiten Mo. - Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)



Volles Haus im historischen Wartesaal im Bahnhof Klostermansfeld  
Fotos: Marco Zeddel (MBB)

### Sachsen-Anhalt-Tag bei der Mansfelder Bergwerksbahn

Anlässlich des Sachsen-Anhalt-Tages wird die Mansfelder Bergwerksbahn per Sonderfahrplan ab 9:00 Uhr stündliche Fahrten von Benndorf zum Zirkelschacht anbieten. Hier können Besucher die Halde besteigen und bei guter Sicht einen Blick nach Eisleben, dem Austragungsort des Sachsen-Anhalt-Tages 2017 werfen. Auch der Petersberg bei Halle und der Brocken können dann erspäht werden.

Lernen Sie so nicht nur die Mansfelder Bergwerksbahn, sondern auch die Bergbauregion Mansfelder Land in Rahmen des Sachsen-Anhalt-Tages kennen. Wer mehr über die Mansfelder Bergwerksbahn wissen oder ein Souvenir erwerben möchte kann dies auch am MBB – Infostand in Eisleben in der Lindenallee tun. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, machen Sie einfach einen Abstecher zu uns und lassen sich ein auf eine Entschleunigung und Zeitreise der besonderen Art. Am Zirkelschacht wartet an diesem Tag eine Gulaschkanone mit Erbsensuppe und Bockwurst und kühlen Getränken auf die Besucher. Gern können auch auf der B180 durchfahrende Autofahrer einen Zwischenstopp am Zirkelschacht einlegen und von dort einen Abstecher mit der Bahn nach Benndorf machen (Parken bei Anreise mit Pkw über die B180 auf eigene Gefahr auf der Kirschbaumallee).

Termin: 17.06.2017; Sonderfahrplan! Ab 9:00 Uhr stündliche Abfahrt ab Benndorf.

#### Weitere Infos unter:

mansfelder@bergwerksbahn.de  
www.bergwerksbahn.de  
Tel. 034772 27640 (Zu unseren Bürozeiten Mo. - Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)

#### Mansfelder Bergwerksbahn e. V. - über uns:

Um eine Teilstrecke der Mansfelder Bergwerksbahn des damaligen „Mansfeld-Kombinates Wilhelm Pieck Eisleben“ langfristig und betriebsfähig zu erhalten, gründete sich am 16. November 1991 – also vor nunmehr 25 Jahren – der Verein „Mansfelder Bergwerksbahn e. V.“.

Die ab 15. November 1880 zwischen der Kupferkammerhütte bei Hettstedt und den Glückhilfsschächten bei Welfesholz auf einem ersten 5 km langen Teilstück auf 750 mm Spurweite verkehrende Mansfelder Bergwerksbahn entwickelte sich rasch zum wichtigsten Transportmittel zwischen den Mansfelder Schächten und Hütten ausgiebigen Streckennetz und dies für immerhin ca. 110 Jahre. Neben dem auf den Schächten geförderten Kupferschiefer, der zu den Rohhütten gefahren werden musste, transportierte sie vor allem Kohle, Hüttenkoks, Grubenholz, Schlackensteine, Baumaterialien und verschiedene Zwischenprodukte der Hütten. Das gesamte je existierende Gleisnetz umfasste in seiner größten Ausdehnung in Summe ca. 95 km.

Bis 1969 wurden auch die Bergleute mit der Schmalspurbahn befördert. Heute können Sie mit der Bergwerksbahn – nunmehr die älteste betriebsfähige Schmalspurbahn Deutschlands – die hügelige Landschaft des ehemaligen Bergbaureviers nicht nur auf ca. 11 km erhaltener Strecke „erfahren“, sondern auch eine Zeitreise in historischen Reisezugwagen erleben.



Personenzug mit Lok 35 an der Station Zirkelschacht, Gäste aus Nah und Fern sind herzlich zum Verweilen eingeladen, Anreise mit Bahn und Pkw möglich. Foto: Marco Zeddel



#### Amtsblatt der Gemeinde Südharz

- Herausgeber: Gemeinde Südharz, Wilhelmstraße 4, 06536 Südharz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon (0 35 35) 4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil: Bürgermeister Herr Rettig
- Verteilung: An alle zur Gemeinde Südharz gehörenden, erreichbaren Haushalte und im Büro der Gemeinde Südharz OT Roßla.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## 2. Wipperliesenwandertag anlässlich Tag des Bergmanns und 50 Jahre Parkeisenbahn Vatterode

Aufgrund des großen Zuspruchs zum Wipperliesenwandertag 2016, wird es auch 2017 wieder eine Tour per Schiene und per Pedes durchs Wippertal geben.

In Kooperation mit der Kreisbahn Mansfelder Land, der Parkeisenbahn Vatterode, dem Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte, der Mansfelder Bergwerksbahn und der Gemeinde Friesdorf startet die Tour diesmal anlässlich des Tages des Bergmanns am Samstag, 01.07.2017 um 9:00 Uhr am Bahnhof Klostermansfeld in Benndorf.

Ein erster Zwischenstopp erfolgt in Vatterode bei der Parkeisenbahn, welche an diesem Wochenende ihr 50jähriges Bestehen feiert und die Wanderer die morgendliche Feierstunde besuchen.

Lassen Sie sich dann - nach einer kurzen Weiterfahrt bis Friesdorf - verzaubern vom wildromantischen, sagenumwobenen, märchenhaften Wippertal. Suchen und Erkunden Sie mit uns geheimnisvolle Orte, wie die Zwerglöcher, urige Gastwirtschaften und herrliche Ausblicke ins Wippertal.

### Ablauf:

- 09:00 Uhr treffen auf dem Bahnhof Klostermansfeld
- 09:30 Uhr Start mit der Wipperliese in Klostermansfeld
- Fahrt bis Vatterode-Teich
- Besuch des Festaktes „50 Jahre Parkeisenbahn Vatterode“ (keine Mitfahrgelegenheit!)
- Weiterfahrt mit der Wipperliese nach Friesdorf
- Wanderung zu den Zwerglöchern

- gegen 12:30 Uhr Wander-vesper in der Jägerklaus
- weiter geht's durch den Badewinkel und
- über die bunte und schwarze Brücke geht's Richtung Rammelburg,
- ca. 15:00 Uhr Kaffeezeit in der Hausbergbaude
- Rückfahrt 16:09 Uhr ab Friesdorf Ost,
- gesamte Strecke in Summe: ca. 9,5 km
- Streckenprofil leicht bis mittel
- Verpflegungsstationen nicht im Preis enthalten!

Im Übrigen ist bitte für wetterfeste Kleidung und individuelle Rucksackverpflegung selbst zu sorgen. Teilnahme nur mit Voranmeldung und Zahlung der Teilnahmepauschale von 10,00 €/Person (Kinder bis 6 Jahre frei) möglich. In der Teil-

nahmepauschale sind enthalten: An- und Abreise mit der Wipperliese ab Klostermansfeld, Wanderführer und eine kleine Überraschung. Wichtig! Teilnahme aus Kapazitätsgründen auf max. 40 Personen begrenzt!

Voranmeldung bis 20.06.2017 über Büro Mansfelder Bergwerksbahn, Tel.: 034772 27640 und buero@bergwerksbahn.de. Die Teilnahmepauschale ist vorab zu überweisen, Bankverbindung bitte erfragen. Marco Zeddel Öffentlichkeitsarbeit/kaufm. Mitarbeiter Hauptstraße 15, 06308 Benndorf

### Weitere Infos unter:

www.bergwerksbahn.de  
Tel. 034772 27640 (Zu unseren Bürozeiten Mo. - Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)



Die Wipperliese im Bahnhof Klostermansfeld in Benndorf



Mitten im Wald gibt es immer viel zu entdecken



Idyllische Ecken laden zum Verweilen ein



Auch bei durchwachsenem Wetter sind die Wanderfreunde unterwegs



Das Ziel ist erreicht, bei Kaffee und Kuchen lässt man den Tag in der Hausbergbaude ausklingen  
Fotos: Marco Zeddel (MBB)



Geheimnisvoll steigen Nebelschwaden über dem Wippertal auf

(Ferien in Bbg. bis 01.09.17)

**Am 18.08.2017, 19:00 Uhr, im Schlosshof Uebigau Sommertournee 2017:  
Hans Sachs Spiele mit theater 89 und AG Städte mit historischen Stadtkernen  
des Landes Bandenburg**

# „12.“ Historische Nacht in Uebigau - 19.08.2017



**17.00 Uhr** Salut-Schüsse der Schützengilde 1802 e. V. zu Uebigau  
Kutsche mit Luther und Katharina  
Traditionelles Brunnenlied mit den Vielharmonikern,  
dem Posaunenchor und allen anwesenden Gästen  
Ritterliche Spiele für Kinder, Familien und Erwachsene  
„Ponyreiten mit dem Pferdesportverein Langennaundorf e.V.“  
„Torgauer Geharnischte“  
Spinnerinnen am Spinnrad, Sensen Dengeln, Buchbinderei  
Kartendeuterin/Wahrsagerin (ca. 20 - 22 Uhr)

**ab 18.00 Uhr** **Show vom Varieté Circus „Rolandos“ aus Herzberg**  
**Musikanten „Heydekraut“**

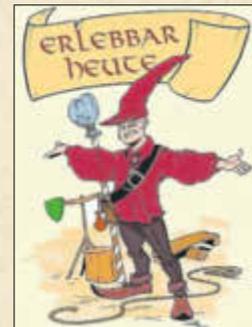
**ca. 19.30 Uhr** **Show vom Varieté Circus „Rolandos“**

**ab 20.00 Uhr** **Musikanten „Heydekraut“**  
Bürgermeister würdigt Gäste für ihre Gewandung

**21.30 Uhr** **Feuershow mit Varieté Circus „Rolandos“**

**22.00 Uhr** Disco am Rathaus

**02.00 Uhr** Nachtwächter ruft die Nachtruhe aus



**18 - 20 Uhr geöffnet Hof des Museums, Doberluger Straße 8:**  
*Kinderprogramm und altes Handwerk, Waschtag, Klemmkuchen backen,  
Mittelalterkünstler*

*Für Speisen und Getränke ist gesorgt: Schwein am Spieß, Flammkuchen, Wraps, Knob-  
brot und gebackener Blumenkohl, Zuckerwatte, Gemüsepfanne, Kartoffelspalten, Pommes,  
Frucht- und Blütenweine, Cocktails, Eis, Fruchtsprudel, Klemmkuchen, Waffeln, Bratwurst,  
Currywurst, Bockwurst, Wiener, Steak, Schnitzel, Buletten, Fischbrötchen*

**Eintritt 2 €, Gewandete 1 €,**  
**Eintritt frei für Kinder unter Schwertmaß (Vorschulalter)**

[www.uebigau-wahrenbrueck.de](http://www.uebigau-wahrenbrueck.de) · [www.variete-circus-rolandos.de](http://www.variete-circus-rolandos.de)  
[www.pueppikram.de](http://www.pueppikram.de)



Änderungen vorbehalten!



*Ein Mensch ist nicht tot, solange er in unserem Herzen weiterlebt.*

## Blumen zu den Gedenktagen

Anzeige

Die Totengedenktage sind in unserem Kulturkreis wichtiger Bestandteil des Gedenkens an die Verstorbenen. Liebevoll bepflanzte und geschmückte Gräber verleihen diesem Gedenken auch äußerlich Ausdruck und sind eine Geste des Respekts und der Verehrung gegenüber den Verstorbenen.

Die Auswahl an Gestecken zu den Gedenktagen ist umfangreich und vielseitig. Traditionell bilden Koniferengrün, Zapfen, Moos und Pflanzenteile, wie elegante Rindenstücke, Rebzweige, Fruchtkapseln oder Trockenblumen, die Grundlage der Gestecke. Sie verleihen dem Gesteck nicht nur eine optisch ansprechende Struktur, sondern halten auch Regen und Schnee besonders lange stand. Ergänzt werden können sie mit frischen Blüten, beispielsweise mit Schafgarbe, Calla oder Rosen und natürlich mit Chrysanthemen, den Blumen, die für die Liebe über den Tod hinaus stehen. Im Fachhandel werden die frischen Bestandteile dergestalt in das Gesteck eingebunden, dass sie nach dem Verblühen entfernt werden können, ohne auffällige Lücken zu hinterlassen.

In Gärtnereien finden Sie auch Pflanzkörbe und -schalen in unterschiedlichsten Formen. Heidekraut, Gräser, Efeu, Herbst-Alpenveilchen, Torfmyrte und niederliegende Scheinbeere können darin bis zum nächsten Frühjahr wachsen und anschließend ausgepflanzt werden. Sind die Herbst- und Wintermonate eher trocken, sind die Pflanzen für gelegentliche Wassergaben dankbar.

Steht der Trauergedanke im Vordergrund, werden Gesteck, Kranz oder Schale in der Regel in pietätvoll zurückhaltenden Farben gestaltet: Warme Erdtöne, Braun und Grau dominieren bei dieser klassischen Variante. Seit einigen Jahren erfährt die Grabgestaltung jedoch eine Neuinterpretation, die sich auch in den Gedenktagen widerspiegelt: Man gedenkt der glücklichen Stunden, die man mit dem oder der Verstorbenen verbringen durfte, erinnert sich an fröhliche Momente, gemeinsames Lachen und das Gefühl der Geborgenheit, das man beieinander fand. Vor diesem Hintergrund wählen viele Menschen Gestecke in kräftigeren Farben, lassen sie in Herzform fertigen oder mit Accessoires, wie kleinen Engelsstatuen oder Spruchsteinen, verzieren.

Im Fachhandel bieten kompetente Gärtner und Floristen umfassende Beratung bei der Zusammenstellung der einzelnen Komponenten. Grundsätzlich gilt jedoch: Es gibt hier kein Richtig und kein Falsch, nur das individuelle, liebevolle Andenken an einen besonderen Menschen. Lassen Sie sich von Ihrem Gärtner beraten und inspirieren.

BVE/GMH



**Bestattungen und Trauerhilfe Malek**

**Christine Schlisio-Malek**  
geprüfte Bestatterin



Unterstraße 16  
06493 Harzgerode  
Tel. (03 94 84) 4 28 79

06493 Straßberg  
Tel. (03 94 89) 278

E-Mail: [info@bestattungen-malek.de](mailto:info@bestattungen-malek.de) • [www.bestattungen-malek.de](http://www.bestattungen-malek.de)

**1. Fachgeprüftes Bestattungshaus im Raum Quedlinburg**

Alles aus einer Hand!

LW-Flyerdruck.de

KUGELSCHREIBER



GRUSSKARTEN

Als Klappkarte für DIN lang Briefumschläge!

FLYER FALZ-FLYER  
EINLEGER

IN ALLEN DIN-GRÖßEN

SCHREIBTISCH-  
UNTERLAGEN

&amp; KALENDER



GASTROARTIKEL



- BROSCHÜREN
- ZEITSCHRIFTEN
- BRIEFPAPIER
- PLAKATE
- POSTER
- u. v. m.

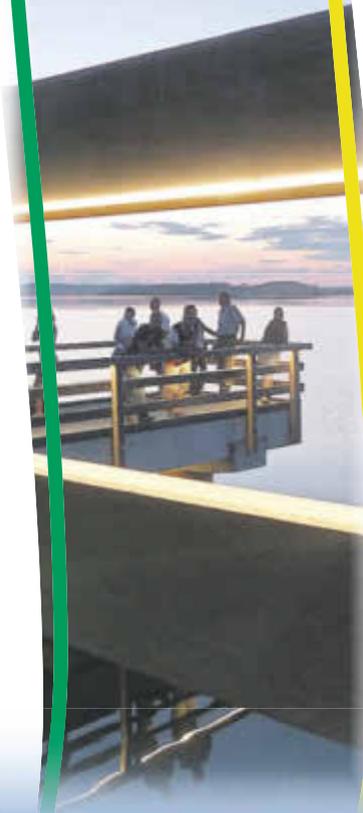


LEISTUNGSSPEKTRUM

VOM ENTWURF  
ÜBER DEN DRUCK  
BIS ZUR VERTEILUNG

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)  
Tel. (0 35 35) 4 89 - 0 · [info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de)  
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre-n Medienberater/-in!



## Erlebniswochenende am Geiseltalsee – Feierliche Hafeneröffnung inmitten von buntem Treiben und Plätzen zum Verweilen



Es ist endlich soweit – nach knapp 7 Jahren Bauzeit wird die Marina Braunsbedra mit ihrer einzigartigen Seebrücke eröffnet. Das muss gefeiert werden!

Am Wochenende vom 9. Juni bis 11. Juni 2017 lädt die Stadt Braunsbedra zur feierlichen Eröffnung ein. Gemeinsam mit dem dort stattfindenden traditionellen Gewerbe- und Vereinsfest wird das weitreichende Hafengebiet zur Bühne zum Feiern, Flanieren und Genießen.

Neben vielen verschiedenen Attraktionen für Kinder und Familien erwarten Sie allerlei Angebote am und auf dem Wasser. Entdecken Sie die abwechslungsreiche Hafenanlage und entspannen Sie im maritimen Flair. Beleben Sie Ihre Seele mit einem Glas Wein zum Sonnenuntergang am wunderschönen Geiseltalsee.

### Einige Höhepunkte (Auszug)

#### am Freitag:

17.00 Uhr: Captain Fu und sein goldenes Saxophon  
20.00 Uhr: SILVERLAKEBAND

#### am Samstag:

11.00 Uhr: Shanty Chor – „Die Halle Saaler“  
17.00 Uhr: Evergreen Swing Band  
20.00 Uhr: Biba & die Butzemänner  
23.00 Uhr: Höhenfeuerwerk

#### am Sonntag:

9.00 Uhr: Seegottesdienst  
12.00 Uhr: Original Saaletaler  
14.00 Uhr: Oldtime Copmany



### Rummel

Club Stage – Freitag & Samstag ab 17.00 Uhr

Zirkus Klatschmohn | Große Gewerbeshow am Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr  
Tauchschulen, Segel- und Kanuanbieter, Drachenboot, Angeln u.v.m.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

### Kontakt:

**Stadt Braunsbedra, Markt 1, 06242 Braunsbedra  
Tel.: 03 46 33 / 4 01 00, [www.braunsbedra.de](http://www.braunsbedra.de)**





Herzlichen  
Dank

Ein herzliches Dankeschön an alle,  
die uns zu unserer

**Eisernen Hochzeit**

und zu meinem

**85. Geburtstag**

gratulierten und beschenkt, mit uns  
feierten und besuchten oder in Gedanken  
bei uns waren. Es waren wunderbare  
Tage, die uns noch lange in Erinnerung  
bleiben werden.

**Gisela und  
Kurt Eckhardt**

Rottleberode,  
im Mai 2017



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Rita Smykalla

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Tel.: 0171 4144018**

Fax: 03535 489242

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



FRÄNKISCHE  
SCHWEIZ

**TRUBACHTAL**  
Obertrubach Eglloffstein

## Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fräischgrenzweg
- Kulturweg Eglloffstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz
- Nordic Walking Zentrum
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkmantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikfeste
- Kirchweihfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

### TOURIST-INFO

OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH

TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM · WWW.TRUBACHTAL.COM